



駐德國台北代表處

Taipeh Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland

Taiwan Newsletter

Politik

Außenminister: USA- und EU-Reise der zukünftigen Vizepräsidentin rein privater Natur



Als Reaktion auf die Reise der gewählten Vizepräsidentin Hsiao Bi-khim in die Vereinigten Staaten und in die Tschechische Republik erklärte Außenminister Joseph Wu am 20. März vor dem parlamentarischen Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten, dass es sich um eine reine Privatreise gehandelt habe. Dennoch kontaktierte das Außenministerium aufgrund ihrer Funktion als gewählte Vizepräsidentin die US-Behörden.

Mit Bezug auf Hsiao's Reise in die Tschechische Republik sagte Wu, dass sie hauptsächlich eine Reaktion auf die Einladung einer Denkfabrik sei, nach Europa zu reisen und dabei Freunde in der Region zu besuchen.

Die Europareise der designierten Vizepräsidentin hatte in China für Unmut gesorgt. Außenminister Wu erwiderte darauf, dass Peking gegen jedes Thema protestiere und diese Proteste im Wesentlichen wirkungslos blieben.

Außenminister Wu empfängt Tschechiens Sondergesandten für Wiederaufbau in der Ukraine



Außenminister Wu traf am 18. März in Taipeh mit dem Sondergesandten der Tschechischen Republik für Wiederaufbau in der Ukraine, Tomáš Kopečný, zusammen, um sich über internationale Beistandsprojekte für die Ukraine auszutauschen.

Taiwan habe dem osteuropäischen Land seit Beginn der russischen Invasion aktiv erforderlichen Beistand geleistet, so Wu.

Die Zusammenarbeit zwischen Taiwan und Tschechien bei der Hilfe für die Ukraine sei eine Kraft des Guten, warb er.

Kopečný dankte Taiwan dafür, mit der Lieferung von Trinkwasser über 100.000 Ukrainern geholfen zu haben.

Wie das Außenministerium in Taipeh berichtete, hatte Kopečný Ende letzten Jahres die Unterzeichnung von zwei Memoranden über den Wiederaufbau maßgeblicher Infrastruktur und des Primär-Gesundheitsfürsorgesystems unterstützt.

Die Memoranden konzentrierten sich besonders auf den Wiederaufbau von Kläranlagen und Kraftwerken sowie medizinischen Einrichtungen.

Das Außenministerium werde mit der tschechischen Regierung weiter zusammenarbeiten, um der Ukraine beim Widerstand gegen die Expansion von Autoritarismus zu helfen, hieß es aus Taipeh. Beide Seiten seien entschlossen, gemeinsam humanitären Beistand zu leisten.

Designierter Präsident Lai sucht vor Amtsantritt Dialog mit 5 Schlüsselindustrien

Der Sprecher der regierenden Demokratischen Fortschrittspartei (DPP), Justin Wu, gab am 20. März bekannt, dass Lai Ching-te, gewählter Präsident und Parteivorsitzender der DPP, noch vor seinem Amtsantritt am 20. Mai fünf Schlüsselindustrien besuchen werde.

Dazu gehören neben der Halbleiterindustrie auch die Rüstungs- und Innovationsindustrie, die traditionelle und landwirtschaftliche Gastronomieindustrie sowie die grüne Wirtschaftsindustrie.

Laut Wu werde Lai persönlich mit Branchenvertretern zusammentreffen, um sich ein Bild von ihren Meinungen und Bedürfnissen zu machen.

Bei einem bereits am 19. März stattgefundenen Besuch des Wissenschafts- und Industrieparks in Hsinchu führte Lai Gespräche mit Vertretern der Halbleiterindustrie. Dabei erklärte er, Taiwans Vorteile in der Chip-Lieferkette zukünftig weiter stärken zu wollen, die Spillover-Effekte von Halbleitern auszuweiten und die Halbleiterindustrie zu einem wichtigen Dreh- und Angelpunkt für Taiwan auszubauen.

Die Halbleiterindustrie, so Lai, sei die Grundlage vieler aktueller Industrien – wie bei der Entwicklung von Satelliten, Drohnen, selbstfahrenden Autos, künstlicher Intelligenz und auch Sicherheitskontrollen und Militär seien abhängig von den Fortschritten der Halbleiterindustrie.

Halbleiter machen 13,1 Prozent des taiwanischen Bruttoinlandsprodukts (BIP) aus und beschäftigen fast 330.000 Menschen.

In den nächsten zwei Monaten seien weitere Besuche geplant, um die Standpunkte der Industrie besser zu verstehen, hieß es aus Taipeh.

Lieferung der ersten Charge der Guardian-Drohnen im Jahr 2026



Am 19. März verkündete ein Sprecher der US-Luftwaffe, dass 2026 zwei der vier MQ-9B SkyGuardian-Drohnen an Taiwan ausgeliefert werden und im darauffolgenden Jahr zwei weitere. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 467 Mio. US-Dollar (etwa 431 Mio Euro).

Die Vereinigten Staaten stimmten diesem Verkauf im November 2020 zu und gaben im Mai 2023 bekannt, dass die in Kalifornien ansässige General Atomics Aeronautical Systems Inc. den Zuschlag erhalten habe. Der Auftrag umfasst 4 Drohnen, 2 Bodenkontrollsysteme und andere Ausrüstungen.

Laut einer Pressemitteilung der US-amerikanischen Defense Security Cooperation Agency (DSCA) aus dem Jahr 2020 verfügt der SkyGuardian über die Fähigkeiten, Echtzeitinformationen zu sammeln, Überwachung und Aufklärung durchzuführen und bei der Ziellokalisierung zu helfen. Diese Fähigkeiten können zur Abwehr von Sicherheitsbedrohungen an Land, zu Wasser und unter Wasser eingesetzt werden, was zur Verbesserung von Taiwans Selbstverteidigung beitragen werde.

Was noch?

Internationales Lichterfest Taiwan 2024 – „Die Leere des Menschen“



Beim Internationalen Lichterfest Taiwan 2024, das bis zum 28. April im Nationalen Kunstmuseum in Taichung zu bewundern ist, spielt ein Installationskunstwerk – „Die Leere des Menschen“ - des südkoreanischen Künstlers No Soon-cheon mit der Wirkung von Licht und Schatten.